

*Die NATO greift zur Unterstützung der Rebellen direkt in die Kampfhandlungen in Tripolis ein, berichtet der französische Journalist Thierry Meyssan, der sich zur Zeit in der libyschen Hauptstadt aufhält.*

**LUFTPOST**

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 137/11 – 23.08.11**

## **Massaker in Libyen unter Beihilfe der NATO? Augenzeugenbericht aus Tripolis**

Von Thierry Meyssan  
Voltairenet.org, 22.08.11

( <http://www.voltairenet.org/Augenzeugenbericht-aus-Tripolis> )

**Tripolis, Libyen, 22. Aug., 01:00 Uhr MEZ** – Am Samstagabend, 20 Uhr, als das Ramadan-Fasten mit Einbruch der Iftar-Stunde endete, startete die NATO ihre Operation „Sirene“ gegen Libyen.

Die Sirenen waren die Lautsprecher der Moscheen, die dazu benutzt wurden, Al-Qaidas Aufruf zur Revolte gegen die Gaddafi-Regierung zu verbreiten. Sofort traten (in Tripolis) die Schläfer-Zellen der Rebellen von Bengasi in Aktion. Es waren kleine Gruppen mit großer Mobilität, die eine Vielzahl von Angriffen ausführten. Der nächtliche Kampf hatte 350 Tote und 3.000 Verwundete zur Folge.

Im Laufe des Sonntags beruhigte sich die Situation etwas.

Dann erschien vor der Küste von Tripolis ein NATO Kriegsschiff, aus dem von NATO-Offizieren geführte Dschihad-Verbände ausstiegen und schwere Waffen ausgeladen wurden.

Während der Nacht von Sonntag auf Montag begannen neue Kampfhandlungen mit intensiven Feuergefechten. NATO-Drohnen und (NATO-)Kampfflugzeuge setzten ihre Bombardierung in allen Richtungen fort. NATO-Hubschrauber vertrieben mit Maschinengewehrfeuer die Zivilisten von den Straßen, um den Dschihad-Kämpfern den Weg zu ebneten.

Am Sonntagabend wurde eine Autokolonne der Regierung attackiert. Die Kolonne floh zum Hotel Rixos, wo die internationale Presse untergebracht ist. Die NATO wagte es nicht, das Hotel zu bombardieren, weil sie es vermeiden wollte, die Journalisten zu töten. Trotzdem befindet sich das Hotel, in dem auch ich wohne, derzeit unter schwerem Beschuss.

Um 23:30 Uhr am Sonntagabend teilte der Gesundheitsminister mit, dass die Krankenhäuser bis zum Bersten überbelegt waren. Zuvor, am Sonntagabend, waren 1.300 zusätzliche Tote und 5.000 Verletzte gezählt worden.

Die NATO wurde vom UN Sicherheitsrat damit beauftragt, Zivilisten in Libyen zu schützen. In Wirklichkeit haben Frankreich und Großbritannien soeben ihre kolonialen Massaker wieder aufgenommen.

---

Um 1 Uhr in der Nacht zum Montag kam Khamis Gaddafi persönlich zum Hotel Rixos, um Waffen für dessen Verteidigung zu liefern. Dann verließ er das Hotel. Im Moment finden rund um das Hotel schwere Kämpfe statt.

*(Wir haben die Übersetzung von P. L. Aae mit kleinen sprachlichen Glättungen direkt aus Voltaire.net übernommen. Der französische Originaltext ist aufzurufen unter <http://www.voltaire.net.org/Carnage-de-l-OTAN-a-Tripoli> .)*

**[www.luftpost-kl.de](http://www.luftpost-kl.de)**

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**